

Wie künstliche Intelligenz unser Leben verändert

Chart der Woche, 2024-KW15

11. April 2024



Ihre
Ansprechpartnerin



Ayaan Güls
Pressesprecherin

Tel. 040/4151-2264

Fax 040/4151-2091

guels@zukunftsfragen.de

Beitrag teilen:



Die Kraft der KI



Von je 100 Befragten sind der Meinung: Künstliche Intelligenz wird die Zukunft verändern.



Von je 100 Befragten sind der Meinung: Deutschland wird die Herausforderungen im Bereich künstliche Intelligenz gut bewältigen.



 **Stiftung für
Zukunftsfragen**
Eine Initiative von BAT

Online Repräsentativbefragung von 3.000 Personen ab 18 Jahren durch die GfK in Deutschland

Ergebnis

In einer Zeit, in der die Nutzung von ChatGPT und ähnlichen Programmen immer weiter zunimmt, wird über die Entwicklung von künstlicher Intelligenz kontrovers diskutiert. Eine knappe Mehrheit (54%) der Bevölkerung erwartet künftig starke Veränderungen im Leben durch KI und betrachtet die Entwicklungen auf diesem Gebiet dabei als wegweisend für die Zukunft.

Ein weiteres gutes Drittel (38%) geht von einem mittelmäßigen Einfluss aus, während acht Prozent Vorbehalte bezüglich der Relevanz von künstlicher Intelligenz für die Zukunft haben.

Unabhängig von dem Glauben an die Einflussnahme, zeigt sich die Bevölkerung bei einem anderen Thema sehr gespalten. Jeder zweite ist nicht der Meinung, dass Deutschland gut auf die Herausforderungen, die KI mit sich bringt, vorbereitet ist, und diese meistern wird.

Gründe

Für diejenigen, die nur geringe Veränderungen durch KI erwarten, ist der aktuelle Stand der KI-Technologie noch nicht ausgereift genug, um wirkliche Veränderungen herbeizuführen. Auch ist für sie die

menschliche Intelligenz sowie Kreativität immer noch unersetzlich und entsprechend wird KI – wenn überhaupt – als ein unterstützendes Werkzeug gesehen.

Bürger, die mittelmäßige Veränderungen durch KI erwarten, sehen den zukünftigen Einfluss von KI eher evolutionär und nicht als revolutionär an. Maßgeblich sind für sie dabei oftmals Bedenken hinsichtlich ethischer und gesellschaftlicher Auswirkungen, weshalb Regulierung und Kontrolle für sie als notwendig gesehen werden. Entsprechend erwarten sie keine grundlegenden Veränderungen, sondern eine Nutzung in ausgewählten Bereichen, die das Leben verbessern.

Für die KI-Optimisten stellt sich nicht die Frage ob, sondern nur wann künstliche Intelligenz einen starken Einfluss auf das Leben hat. Für sie geht es daher nicht mehr nur um selbstfahrende S- und U-Bahnen, medizinische Diagnostik oder personalisierte Empfehlungssysteme – sie erwarten vielmehr völlig neue Möglichkeiten der Interaktion und des Fortschritts. Entsprechend ist KI für sie ein Wendepunkt in der menschlichen Geschichte und damit einhergehend der Art und Weise, wie wir arbeiten, leben und denken.

Die Uneinigkeit bei der Frage, ob Deutschland gut oder schlecht auf eine KI-geprägte Zukunft vorbereitet ist, zeigt die Spaltung im Land. Viele betrachten Deutschland aufgrund seiner guten Forschungs- und Bildungseinrichtungen, seiner innovativen Unternehmen sowie seiner politischen Unterstützung – auch im Punkt Datenschutz- und Ethikstandards – dabei als gut aufgestellt.

Die Skeptiker dagegen sehen den Mangel an Investitionen im Vergleich zu anderen Ländern, den Fachkräftemangel, Schwierigkeiten bei der Integration von KI in traditionelle Branchen sowie die langsame Bürokratie und Regulierung, die Innovationen bremst.

Prognose

In Unternehmen wird künstliche Intelligenz Prozesse optimieren, Entscheidungsfindungen unterstützen und neue Lösungen ermöglichen. Parallel hierzu werden jedoch auch Debatten in Zusammenhang mit den Herausforderungen an Bedeutung gewinnen. Fragen rund um den Datenschutz, ethische Richtlinien und die potenziellen Auswirkungen auf den Arbeitsmarkt werden diskutiert werden und eine ausgewogene Herangehensweise erfordern.

Insgesamt wird die Entwicklung von KI einen spürbaren Einfluss auf die Gesellschaft haben, wobei die Richtung, die künftig eingeschlagen wird und die daraus resultierenden Auswirkungen, stark von den Entscheidungen und Maßnahmen abhängen, die in den kommenden Jahren getroffen werden. Entsprechend ist es von entscheidender Bedeutung, diese Entwicklungen mit einem bewussten Blick auf

Chancen und Risiken voranzutreiben, um so das Potenzial von KI bestmöglich zu nutzen und gleichzeitig potenzielle negative Folgen zu minimieren.

Ähnliche Beiträge

Mut zur Bindung: Braucht es mehr Beständigkeit?

Chart der Woche, 2025-KW16
17. April 2025

Erziehungsziele: Was braucht die nächste Generation?

Chart der Woche, 2025-KW15
10. April 2025

Zwischenmenschliche Sorgen: War früher alles besser?

Chart der Woche, 2025-KW14
3. April 2025

Die Zukunft des Reisens: Wohin geht die Reise wirklich?

Chart der Woche, 2025-KW13
27. März 2025

Urlaub in Deutschland: Wer reist wohin?

Chart der Woche, 2025-KW12
25. März 2025

Reiseverhalten der Deutschen: Wann wird gebucht, und wohin wird es gehen?

Chart der Woche, 2025-KW11
20. März 2025

Sind Mehrfachreisen die neue Normalität?

Chart der Woche, 2025-KW10
6. März 2025

So blicken die Bürger auf das Jahr 2025: Sorgen, Angst und ein wenig Hoffnung

Chart der Woche, 2025-KW1
2. Januar 2025

Freizeit im Fokus: Wie Geld unsere Aktivitäten beeinflusst

Chart der Woche, 2024-KW52
26. Dezember 2024

Wie verbringen die Deutschen die Festtage? Zwischen Familie und Einsamkeit

Chart der Woche, 2024-KW51
19. Dezember 2024

Kein Platz für Egoismus: Warum unsere Gesellschaft mehr Zusammenhalt braucht

Chart der Woche, 2024-KW50
12. Dezember 2024

Wie Spenden unser Leben bereichert: Glück durch Großzügigkeit

Chart der Woche, 2024-KW49
5. Dezember 2024

Mehr Beiträge laden



Newsletter bestellen



Formate & Ergebnisse

Chart der Woche
Podcast
Forschung aktuell
Tourismusanalyse
Freizeit-Monitor
Zukunftserwartung
Weitere Sonderseiten

Themen & Methodik

Themen & Methodik
Formate & Ergebnisse erklärt
nach Themen filtern
nach Formaten filtern
Suche

Stiftung & Personen

Selbstverständni
Über die Stifterin
Organe und Personen
Fotos & Vita
Förderung & Kooperationen
Nützliche Links

